

TERMIN

Mittwoch, 9. Oktober 2019
Ankommen ab 16.45 Uhr, Beginn 17.15 Uhr

ORT

Landratsamt Coburg, Lauterer Straße 60, 96450 Coburg

ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich per E-Mail koki@landkreis-coburg.de
oder schriftlich mit dem Anmeldeformular im Anhang
bis zum 30. September 2019 an:

Teilen Sie uns bei der Anmeldung bitte Anzahl und Namen der Teilnehmer*innen
aus Ihrer Einrichtung mit.

- Anmeldung für Lehrkräfte über das Fortbildungsportal FIBS unter E197-0/19/1.
- Jede*r Teilnehmer*in erhält eine Teilnahmebestätigung.
- Die Veranstaltung ist kostenfrei.
- Die Datenschutzerklärung kann bei Herrn Hager eingesehen werden.
Unter koki@landkreis-coburg.de oder per Telefon 09561 514-2245 kann die Datenschutzerklärung auch angefordert werden.
- Parkplätze stehen kostenfrei zur Verfügung
Bitte beachten: Parkscheibe bis 18.00 Uhr einstellen!

„UNSERE WAHRHEITEN KÖNNEN KEINE MANDELKUCHEN SEIN ...“

NETZWERKTREFFEN 2019
AM 9. OKTOBER IM LANDRATSAMT COBURG



Das Programm „Koordinierende Kinderschutzstellen (KoKis)“
wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums
für Familie, Arbeit und Soziales gefördert.



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales



NETZWERK FRÜHE KINDHEIT
COBURG
Eine gemeinsame Kooperation
von Stadt und Landkreis Coburg.



HERAUSGEBER UND REDAKTION

Landratsamt Coburg
Lauterer Straße 60, 96450 Coburg

INHALT

Koordinierende Kinderschutzstellen des Fachbereiches Jugend, Familie und Senioren, Landkreis Coburg und
Amt für Jugend und Familie, Stadt Coburg.

LAYOUT

Christine Chimienti - Landratsamt Coburg - luK Fotos ©: id-photo.de - stock.adobe.com

„UNSERE WAHRHEITEN KÖNNEN KEINE MANDELKUCHEN SEIN ...“

ANMERKUNGEN ZU HUMOR UND HUMANISMUS IN DER ERZIEHERISCHEN PRAXIS
BEI JANUSZ KORCZAK

Der jüdisch-polnische Kinderarzt, Schriftsteller, Pädagoge und Waisenhausleiter Janusz Korczak gilt als Vorreiter einer demokratischen Kindererziehung. Seine Haltung Kindern gegenüber war tief durchdrungen von der Sorge um das Kind und seinem Wohlergehen im Hier und Heute. Dabei ging es ihm in erster Linie darum, Kinder in all ihren - oft auch schwierigen - Entwicklungsphasen ernst zu nehmen, ihnen zuzuhören, ihnen vertrauens- und verantwortungsvoll zu begegnen und sie an Entscheidungsprozessen zu beteiligen. Er folgte dabei keinen „Erziehungs-Rezepten“ und entfernte sich nie von der Wirklichkeit des Alltags. Das Recht auf Liebe und Achtung war das zentrale Anliegen Korczaks, mit dem sich seine gesamte pädagogische Hinterlassenschaft zusammenfassen lässt.

Siegfried Steiger wird in seinem Vortrag aufzeigen, dass es auch in komplizierten erzieherischen Situationen mit Humor und Kreativität gelingen kann, Lösungen zu finden und dass man darüber hinaus durch eine positive Haltung vielleicht sogar tiefe Krisen überwinden kann.

Wir sind gespannt auf wertvolle Denkanstöße und richtungsweisende Erkenntnisse für die berufliche Praxis unserer Netzwerkpartner.

Wir freuen uns, Sie bei unserer Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Sebastian Straubel
Landrat des Landkreises Coburg

Thomas Nowak
3. Bürgermeister der Stadt Coburg

DAS PROGRAMM

9. OKTOBER 2019 • LANDRATSAMT COBURG

ab 16.45 Uhr

Ankommen und Anmeldung

17.15 Uhr

Begrüßung

Sebastian Straubel, Landrat des Landkreises Coburg

Thomas Nowak, 3. Bürgermeister der Stadt Coburg

17.30 Uhr

„Netzwerken in Stadt und Landkreis Coburg“

Aktuelle Informationen und Neuigkeiten

KoKi Stadt und Landkreis Coburg

17.45 Uhr

Vortrag „Unsere Wahrheiten können keine Mandelkuchen sein ...“



Siegfried Steiger

1. Vorsitzender der deutschen Korczak-Gesellschaft
Gründer und Leiter des Experimentellen Theaters Günzburg

Im Anschluss:

Fragerunde zu den brennendsten Aspekten des Vortrags

19.00 Uhr

**Besichtigung der Ausstellung zu Leben und Wirken
von Janusz Korczak**

bei kleinem Imbiss mit der Möglichkeit zu vertiefenden Gesprächen und zum Netzwerken

19.45 Uhr

Ende der Veranstaltung